

## EINLEITUNG

### Was ist der Karriereanker?

Der Karriereanker wurde von **Edgar Schein** auf der Grundlage jahrzehntelanger Forschungen über Karriereverläufe von Personen entwickelt. **Grundmotive, Werthaltungen und Fähigkeiten**, die häufig in verborgener Art und Weise über die Richtung von Karriere bestimmen, liegen unseren Entscheidungen über Berufsrichtungen zugrunde. Schein fand heraus, dass sich die verborgenen Muster der Karriereverläufe auf **acht Grundorientierungen** zurückführen lassen, die er "Karriereanker" nannte.

Der Anker entscheidet, wo es uns hinzieht, wohin wir uns beruflich entwickeln und letztendlich bleiben. Besonders an Weggabelungen der Laufbahnentwicklung ist eine Auseinandersetzung mit den eigenen "Ankern" besonders hilfreich, um die für einen selbst richtige Entscheidung zu treffen. Somit ist der Karriereanker eine **Orientierungshilfe für berufliche Laufbahnentscheidungen**. Häufig orientiert man sich zu einseitig an der "äußeren Karriere" und übersieht die inneren Bilder seines Berufes. Somit bietet der Karriereanker die Möglichkeit, die Übereinstimmung zwischen einem geplanten Berufsweg und der inneren Entsprechung zu überprüfen und herzustellen.

### Anleitung: Wie arbeitet der Karriereanker?

Auf den folgenden Seiten sind die acht Grundorientierungen näher beschrieben. Über eine Selbsteinschätzung können sie den eigenen Karriereanker bestimmen und somit die Wünsche und Ziele für eine berufliche Zukunft konkretisieren; ebenso erhalten sie ein stimmiges Bild ihrer Berufstendenz.

- Lesen sie die acht Grundorientierungen durch.
- Erkunden sie in einem nächsten Schritt, welche am besten auf ihre heutigen Ziele und Bedürfnisse sowie Rahmenbedingungen zutreffen.
- Wählen sie aus den acht Kategorien höchstens 2 aus und teilen sie ihre Wahl ihrer Beraterin mit.

Sie werden sich in einigen der 8 Grundorientierungen wieder finden, suchen sie jedoch nach den Wichtigsten.

## Beschreibung der acht Grundorientierungen:

### 1. Technisch-funktionale Kompetenz

Sie beziehen ihre Identität vor allem aus ihrer Fachkompetenz, suchen die fachliche Herausforderung und nützen alle Möglichkeiten zur Erweiterung ihrer technisch- funktionalen Kompetenzen.

Sie sind bemüht, Ziele gemeinsam mit anderen zu definieren, wollen aber bei der Umsetzung freie Hand.

Sie erwarten, dass ihre Entlohnung nach Fähigkeiten und Kompetenzen geschieht. Möglicherweise sind sie zur Übernahme von Führungsaufgaben in einem Fachbereich bereit, eine Tätigkeit im General Management interessiert sie nicht.

### 2. Befähigung als „General Manager“

“General Manager“ wollen Einfluss auf das Gesamtergebnis einer Organisation nehmen. Sie streben an MitarbeiterInnen verschiedener Abteilungen zu koordinieren und wichtige Teilbereiche der Organisation zu leiten. Personen, die dieser Gruppe angehören streben eine hohe Bezahlung an und wollen vor allem ein deutlich höheres Gehalt als die vorangehende Hierarchiestufe. Sie sind ansprechbar für Prämien auf erreichte Unternehmensziele.

Die Tätigkeit in einer Fachabteilung wird nur als Durchgangsstadium auf dem Weg zu höheren Aufgaben angesehen. Personen mit diesem Karriereanker weisen hohe analytische, soziale und emotionale Kompetenz auf.

### 3. Wunsch nach Selbständigkeit und Unabhängigkeit

VertreterInnen dieser Gruppe suchen bei jeder Beschäftigung das größtmögliche Maß an persönlicher Freiheit. Vorschriften und Einschränkungen sind ihnen ein solches Gräuel, dass sie lieber auf bessere Entlohnung oder Beförderung verzichten. Am liebsten ist ihnen eine direkte Entlohnung für die erbrachte Leistung. Personen mit diesem Karriereanker finden wir in sogenannten „freien Berufen“, im Projektmanagement, in der Forschung und Entwicklung, im Außendienst, ausgelagerten Unternehmensteilen und anderen Bereichen, die eine große Selbständigkeit ermöglichen. Finden sie die Freiheit , die sie anstreben, nicht in Organisationen, gründen sie manchmal auch eigene Betriebe.

### 4. Suche nach Sicherheit und Beständigkeit

Für Personen mit diesem Karriereanker haben die Sicherheit des Arbeitsplatzes und der Entlohnung oberste Priorität. Der genauere Inhalt ihrer Beschäftigung oder eine Karriere sind für sie nachrangig. Bevorzugt wird eine Entlohnung, die die Dauer der Betriebszugehörigkeit berücksichtigt und eine regelmäßige Erhöhung vorsieht. Wird ihr Bedürfnis nach Sicherheit und Beständigkeit befriedigt, entwickeln sie zum Arbeitgeber hohe Loyalität. Angehörige dieser Gruppe finden wir in Beamtenberufen und ähnlichen Arbeitsverhältnissen.

## 5. **Schwerpunkt unternehmerische Aktivität**

Menschen mit diesem Karriereanker haben die Sicherheit, vertrauen auf ihre Fähigkeiten und sind bereit, Risiken zu übernehmen. Einer Sache, die nicht läuft kehren sie schnell den Rücken zu und suchen nach neuen Projekten. Unselbständige Tätigkeiten nutzen sie als zweites Standbein und Lernfeld, daneben suchen sie jedoch ständig nach neuen Möglichkeiten, ein eigenes Unternehmen auf die Beine zu stellen. In unselbständigen Beschäftigungsverhältnissen streben sie nach wichtigen Aufgaben und Schlüsselpositionen. Angehörige dieser Gruppe nehmen zwar finanzielle Durststrecken auf sich, streben jedoch nach vorzeigbaren finanziellen Wohlstand.

## 6. **Dienst oder Hingabe für eine Idee oder Sache**

In dieser Rubrik finden sich Personen, die mit ihrem Beruf einen moralischen, gesellschaftlichen Auftrag verbinden wollen. Wir finden sie in pädagogischen Berufen, im Umweltschutz, in der Politik oder in anderen Berufen, die im allgemeinsten Sinn eine Verbesserung der Welt zum Ziel haben. Den Arbeitgeber suchen sie sich dort, wo sie ihren Auftrag am besten zu erfüllen glauben. Bezahlung und Karriere sind nebensächlich. Sie erwarten eine faire und gerechte Entlohnung.

## 7. **Suche nach der totalen Herausforderung**

Angehörige dieser Gruppe, suchen immer wieder nach neuen Herausforderungen, stellen sich schwierigsten Problemen und überwinden größte Hindernisse. Personen mit diesem Karriereanker finden sich unter TechnikerInnen und AnlagebauerInnen, die gerne schwierigste Konstruktions- und Organisationsaufgaben lösen, RechtsanwältInnen und UnternehmensberaterInnen, die gerne aussichtslos scheinende Fälle übernehmen, unter StarverkäuferInnen, die einen kämpferischen Wettbewerb mit ihren KollegInnen betreiben und im Krisenmanagement. Die Bewältigung neuartiger Situationen ist das Ziel und wenn etwas zu einfach ist, wird es sofort langweilig.

## 8. **Wunsch nach Übereinstimmung von Berufs- und Privatleben**

Diese Menschen haben das Ziel, ihre persönlichen Bedürfnisse mit denen ihrer Familie und ihren beruflichen Anforderungen in Einklang zu bringen. Für sie ist es wichtig, wie sie ihr Leben gestalten. Erfolg wird nicht nur auf den Beruf bezogen, daher neigen sie auch dazu, auf ihre berufliche Karriere zu verzichten, wenn sie andere wichtige Aspekte ihrer Lebensführung dadurch gefährdet sehen. Personen mit dieser Ausrichtung finden sich häufig unter Frauen, in Beraterberufen oder allgemein bei jüngeren Menschen mit alternativen Lebensorientierungen.

